



Presseinformation der Deutschen Mathematiker-Vereinigung

Deutsche Mathematiker-Vereinigung feiert 130-jähriges Bestehen Minkowski-Medaille als neuer Mathematik-Preis

Berlin, 26. Februar 2020. Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung (DMV) feiert dieses Jahr ihr 130-jähriges Bestehen mit einem bunten Strauß an Aktivitäten und Angeboten. Ab diesem Jahr vergibt sie einen neuen Preis, die Minkowski-Medaille.

Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung ist im September 1890 aus der Abteilung I (Mathematik und Astronomie) der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte hervorgegangen. Dieses Ziel hatten die Jahre zuvor mehrere renommierte Mathematiker verfolgt, darunter Georg Cantor, David Hilbert und Hermann Minkowski. Gründe dafür waren die große Bedeutung und zunehmende Differenzierung der Mathematik im 19. Jahrhundert.

Zu Ehren ihres ersten Vorsitzenden Georg Cantor vergibt die DMV seit ihrem 100-jährigen Bestehen (1990) die "Cantor-Medaille" für herausragende wissenschaftliche Leistungen in der Mathematik (Lebenswerk). Im Jubiläumsjahr 2020 vergibt die DMV nun erstmals die neu geschaffene Minkowski-Medaille für jüngere Wissenschaftler/innen („mid career“).

„Mit der Minkowski-Medaille will die DMV Mathematikerinnen und Mathematiker auszeichnen, die sich durch herausragende Arbeiten bereits internationale Anerkennung erworben haben, deren Karriere aber zu einem großen Teil noch vor ihnen liegt“, sagt Friedrich Götze, Professor für Mathematik und DMV-Präsident.

„Konkret bedeutet dies, dass die Promotion nicht länger als 12 Jahre zurückliegen soll, wobei Familienzeiten angemessen berücksichtigt werden. Die Zielgruppe, die wir adressieren, ist damit vergleichbar mit der, die auch durch den ERC Consolidator Grant angesprochen wird“, ergänzt DMV-Vizepräsident Professor Klaus Hulek. Die Minkowski-Medaille ist mit 2000 Euro dotiert und wird erstmalig bei einem Festakt auf der DMV-Jahrestagung im September an der Technischen Universität Chemnitz verliehen.

Teil des Jubiläumsprogramms 2020 sind auch zwei Veranstaltungsreihen, die sich an ein breiteres Publikum richten: eine Veranstaltungsreihe zu den Millenniumsproblemen, die vor 20 Jahren ausgewählt und verkündet wurden, und eine Veranstaltungsreihe zusammen mit der Wissenschaftsabteilung der französischen Botschaft mit transdisziplinären Vorträgen, etwa zu Mathematik und Kosmologie, Mathematik und Klimaforschung, aber auch zu geisteswissenschaftlichen Themen, wie Mathematik in Kunst und Geschichte.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2020 auf <https://www.mathematik.de/dmv/dmv-jubiläum-2020>

Pressekontakt

Thomas Vogt
Freie Universität Berlin
Institut für Mathematik
Tel.: + 49 30 838-75657
E-Mail: medienbuero@mathematik.de

Deutsche Mathematik-Vereinigung
Medienbüro Mathematik
www.facebook.com/dmv.mathematik
www.twitter.com/dmv_mathematik
www.mathematik.de